

Presseinformation

Nr. 17/2020 | 07.07.2020

Die besondere Stimme

Pfarrer Dr. Hartmut Becks ist Vertrauensperson für Menschen mit Behinderung

07.07.2020. Alpen. Pfarrer Dr. Hartmut Becks von der Evangelischen Kirche Alpen ist zusammen mit seiner Frau bereits seit 26 Jahren für die Gemeindemitglieder da. Für alle - ganz gleich ob mit oder ohne Behinderung. Seit fast fünf Jahren engagiert er sich freiwillig als Vertrauensperson für die Frauen und Männer mit geistiger Behinderung, die im Alpener LVR-Wohnverbund in der Haagstraße leben. Er sieht und hört hin, setzt sich für ihre Rechte ein und verleiht ihnen eine Stimme.

Die Haagstraße ist das Zuhause von 22 Erwachsenen mit geistiger und schwerst-mehrfacher Behinderung im Alter von 30 bis 80 Jahren. Viele von ihnen haben einen erhöhten Teilhabebedarf durch Körperbehinderungen, hohen sozialen Integrationsbedarf, psychische Erkrankungen oder altersbedingte Einschränkungen. Der Großteil kann sich aufgrund fehlender Lautsprache nur bedingt zu den eigenen Bedürfnissen und Wünschen äußern. Deshalb ging der LVR-Wohnverbund auf die Suche nach einer geeigneten Interessensvertretung. Pfarrer Dr. Hartmut Becks erklärte sich schnell für diese verantwortungsvolle Aufgabe bereit und wurde per Urkunde von der Überwachungsbehörde des Kreises Wesel offiziell bestellt. Für den 57-jährigen verheiratete Pfarrer und Vater von drei Kindern ist sein ehrenamtliches Engagement selbstverständlich: „Die Frauen und Männer, die in der Haagstraße leben, sind gleichwertige Mitglieder unserer Gemeinde. Wir schätzen sie genauso wie alle anderen auch. Ich setze mich gerne für sie ein, denn letztendlich profitieren wir alle von dem Austausch, der Begegnung und dem gegenseitigen Verständnis füreinander“. In die Rolle der Vertrauensperson wuchs der gebürtige Weseler nach und nach. „Ich lernte die Frauen und Männer in nicht Corona-Zeiten auf gemeinsamen Feiern, bei Gottesdiensten oder auch durch regelmäßige Besuche im Wohnhaus näher kennen. Mittlerweile merke ich an ihrer Mimik und Gestik, ob sie sich wohlfühlen“, erklärt Pfarrer Becks. Michaela Mientus, Leiterin des LVR-Wohnverbund und Pfarrer Dr. Becks haben zu Beginn einen groben Handlungsrahmen für die ehrenamtliche Tätigkeit festgelegt. „Wir ziehen Pfarrer Dr. Becks zu verschiedensten Sachverhalten hinzu. Beispielsweise bei Umbaumaßnahmen, Um- und Einzügen oder auch bei der Weiterentwicklung unseres Leistungsangebotes und der Qualitätssicherung. Aktuell stehen wir aufgrund der Corona-Pandemie in einem besonders engen Austausch miteinander. Wir besprechen unter anderem unsere Maßnahmen zum Infektionsschutz und Pfarrer Dr. Becks steht den Bewohnerinnen und Bewohnern jederzeit als Ansprechpartner in dieser für sie belastenden Zeit zur Verfügung“, so Michaela Mientus.

Mientus und ihr Team im LVR-Wohnverbund Haagstraße sind Pfarrer Dr. Becks sehr dankbar für seinen Einsatz: „Als Fürsprecher für die Frauen und Männer mit Behinderung schafft Pfarrer Dr. Becks ein gutes und gleichberechtigtes Miteinander auf Augenhöhe. Er verleiht den Menschen, die wir unterstützen, eine besondere Stimme, die gehört wird.“ Nähere Informationen zum LVR-Wohnverbund Haagstraße erhalten interessierte bei Michaela Mientus telefonisch unter 02802 947250.

Buchstaben (3.179 Zeichen mit Leerzeichen), Zeilen (42)

BU: Pfarrer Dr. Hartmut Becks von der Evangelischen Kirche Alpen ist Vertrauensperson für Menschen mit Behinderung

Quelle: LVR-Verbund HPH

Ansprechpartnerin für redaktionelle Fragen:

Yvonne de Mür
Öffentlichkeitsarbeit
LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen
Tel 02821 81-4050
Mail: yvonne.demuer@lvr.de

INFO:

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 19.000 Beschäftigten für die 9,7 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die zwölf Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten gewählte Mitglieder aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Weitere Informationen unter:

www.lvr.de

www.hph.lvr.de